

Data Sharing in Innovation Networks [Arbeitstitel]

Betreuer: Nadine Stüdlein <nadine.stuedlein@uni-passau.de>

Datum: ab sofort

Typ: Bachelorarbeit, Masterarbeit

Motivation:

Die Thematik der Datenteilung zwischen Firmen wird in Politik, Forschung und Wirtschaft intensiv diskutiert. Durch den Austausch und damit der Verfügbarmachung von Daten, können Innovationen vorangetrieben werden, mit positiven Implikationen für die Unternehmen und die Gesellschaft. Viele Unternehmen gehen daher F&E Kooperationen mit anderen Unternehmen ein oder schließen sich Innovationsnetzwerken an, um ihre Daten mit anderen Mitgliedern des Netzwerks zu teilen. Nichtsdestotrotz wird der Anreiz zur Datenteilung oft durch Bedenken der Firmen, die beispielsweise Aspekte wie Datenschutz oder Wettbewerbsposition betreffen, gehemmt, sodass einige Unternehmen (noch) nicht bereit sind, ihre Daten anderen Unternehmen preiszugeben oder entsprechende Kooperationen einzugehen.

Ziel:

Ziel dieser Abschlussarbeit ist es, einen Überblick darüber zu geben, unter welchen Bedingungen Firmen bereit sind Daten mit anderen Firmen zu teilen. Hierzu sollen die Vor- und Nachteile des Datenaustausches in Innovationsnetzwerken herausgearbeitet werden und der daraus resultierende Trade-Off dargestellt und diskutiert werden. Insbesondere soll darauf eingegangen werden, wie sich Wettbewerb und andere Marktbedingungen auf die Bereitschaft zur Datenteilung auswirken.

Literatur:

- Miotti, L., & Sachwald, F. (2002). Co-operative R&D: why and with whom? An integrated framework of analysis. *Research Policy*, 32(8), 1481-1499.
- Inkmann, J. (2000). Horizontal and Vertical R&D Cooperation. Working Paper. Abgerufen von <https://www.econstor.eu/bitstream/10419/85237/1/dp00-02.pdf>
- Graef, I., & Prüfer, J. (2018). Mandated data sharing is a necessity in specific sectors. *Economisch Statische Berichten*, 103(4763), 298-301.